

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle a. S., Freitag 13. August 1897.

Halle a. S., Freitag 13. August 1897.

Berliner Bureau: Societätsw. Anzeigebureau 8

Für die durch Wassersnoth Geschädigten im deutschen Gebiet!

Tagtäglich noch finden die Leser in den Spalten unseres Blattes Schilderungen des furchtbaren Unglücks, welches sowohl die Fluren unserer Provinz wie hauptsächlich diejenigen Schlesiens und des Königreichs Sachsen heim-

Redaction und Verlag der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“

Halle a. S.

Maß unserem Abonnentenkreise gingen uns bisher an Spenden weiter zu: Max Wolke, Halle a. S. M. 20. — Ungenannt M. 50. — Superintendent a. D. D. Schirff, Halle a. S. M. 10. — W. Kaiser, Halle a. S. M. 20. — Lehrer M. Halle a. S. M. 1. — Kobert, Halle a. S. M. 20. — A. S., Halle a. S., Magdaburgerstr., M. 10. — M., Eilenburg, M. 4,55. — Kaul, Kallendorf, M. 20. — Gesamtamt durch C. W. G., Halle a. S. M. 50. — Ungenannt, z. Z. Zinnowitz, M. 3. — Forstkasson-Rendant Bertram, Esterward, M. 5. — H. F., Wiehe, M. 3. — Pastor emer. Weigand, Bibra, M. 3. — Carl Nonnwitz, Rostoch, M. 5. — E. W. Pm., Freyburg (Unstrut), M. 3. — Aug. Emil Bolza, Fienstedt, M. 5. — Ungenannt, Rothenschirnach, M. 20. — Pfarrer Dr. Ziegler, Würdenhain b. Liebenward, M. 3. — Pannwitz, Dodeleben, M. 10. — Oberkellner A. Blumenberg, Hölzel Wiog., Nordhausen, M. 1,55. — Carl Macarius, Nordhausen, M. 0,50. — Oberamtman Gravenhorst, Garsena b. Conern, M. 30. — F. P., Bösel, M. 10. — Gutbesitzer O. Dorenburg, Asendorf, M. 10. — Fr. Sturm Jun., Hehendorf b. Donauitz, M. 6. — H. Haberland, Grosswirsbich, M. 6. — Gutsbesitzer Emil Kaul, Lettowitz, M. 15. — Carl Günther, Gömnra a. S., M. 3. — W. Gauer, Pretha, M. 3. — Thierarzt Heineke, Bremen, M. 3. — C. Trautmann, Grossgräfendorf-Strößen b. Lanchstädt, M. 10. — Frau Gutsbesitzer Prinz, Nechhausen, M. 10. — Lehrer Dietze, Magdeburg-Sud., M. 1,50, in Ganzen bisher MARK 2700,50.

Deutsches Reich.

* Das Kaiserpaar und das italienische Königs-

* In den Kreisen des Reichsversicherungsamts wird der

* Getreidepreisenotungen. Wir haben heute früh begonnen,

Die „Bank- und Handels-Ztg.“ erläutert die neue Maß-

Als dritter Faktor, der auch schon auf die kaufmännischen

Wir glauben schon heute die Hoffnung ausdrücken zu

* Der Vorstand des deutschen Arbeiterbundes ver-

Diesemigen Arbeitervereine, welche sich den Verbänden ihres

* Eine Vermögenssteuer, anstehend nach preussischem

* Als ein Centrumslaf hat, wird der Staatssekretär des

* Centrum und Sozialdemokratie. Die „Straßb.

Dem Vernehmen nach soll das nennenswerthe Mitglied für

gewesen, sie durchzubringen. (Redner meinte Herrn Fleb,

Jedenfalls geschieht den Centrum Recht!

* Das Leitorgan der Sozialdemokratie, der

Der „Vorwärts“ hat mit dieser Andeutung den Nagel auf

Wie der Ader, wenn er reiche Frucht tragen soll, vor der

Wenn daher die wirksame Bekämpfung sozialrevolutionärer

Wir haben wiederholt bereits darauf hingewiesen, welche

* Der „Sozialist“, das Blatt der in Deutschland lebenden

Lieferant
sämtlicher Consum-Verzehr.
Beamten-Consum, Post-Consum, Bahn-Consum, Weichensteller-Berein, Bürger-Consum, Allgemeiner Consum, Viehgeheuer Consum u. s. w.
Räumungs-Verkauf
H. Elkan,
Sallea. S., Leipzigerstr. 89.
Herren-, Damen- u. Kinder-Confect.
Manufactur-, Leinen- und Baumwollwaren.
Schuhwaren.
Billige Preise. Rieche Erdnuss.

Walhalla-Theater.
Direction: Richard Hubert.
Offte-Spielplan:
Die Gesellschaft **Pöttinger**, Schwebisch, Damen-Gesangs-Gesellschaft. (Kunstsängerei). — Die **Jemite Nisset**, Kunst-Modellier an dem **Girard**. — **Brothers Wittington**, Brauerei-Koch und Hand-Quillsbrillen. — **Mr. José Murgini**, Jongleur-Quillsbrillen. — **Dr. Emilie**, Brauerei-Modellier an dem **Emilie**. — **The O'Learys**, orientalische Kunst-Schmiedanten. — **Fräulein Emmy Schmitz**, Lieber-Sängerin und Solistim-Soubrette. — **Herr Karl Baron**, Original-Gesangs-Sumorit. [9109] Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Pädagogium Thale a. Harz, unter dem Protectorat Sr. Sobeit des Prinzen **Günard von Anhalt**. Für Schüler gelundes Leben, gute Pflege und gerechtfertigte Vorbereitung für alle Klassen höherer Schulen und für die Einjährig-Freiwilligen-Befähigung. Individuelle und energische Förderung. Beste Empfehlungen. Prospekte. (8062)
Professor Dr. Lohmann. Schneiderin empf. f. in u. außer dem Hause. **L. Schrieber**, Schnittl. 24, 11. Wer ertheilt einer Dame guten

Gefangunterricht?
Herr Oberst. m. Preisang. bis Auf. nächster Woche u. Z. 9540 an die Exped. d. Bl. erheben. [9540]

Die Seifenfabrik von Eduard Kobert, Halle gegründet 1793, empfiehlt ihre vollständig rein und neutral gesonnenen **Kern- und Schmierseifen**. Zur Erlangung und Conservirung einer zarten Haut, sowie zum Waschen der Kinder und als mildeste, sparsame Seife zum Rasiren halte ich meine **parfümirte Kalk-Fettseife** bestens empfohlen. [9179]

Handschuhe, Cravatten, Wäsche, Hosenträger empfiehlt zu billigen Preisen **Gustav Wehage**, Leipzigerstr. 11, Ecke Sandberg, und Leipzigerstr. 31.

Wassersucht
Weyer, Müller, Wöhe, Gunglstr. 30.

Hypotheken-Capitalien. Auf Acker von 3 1/2 % an sind ca. 1,000,000 M. Darlehensfonds und Familien-Capitalien auszubringen durch **B. J. Baer**, Bankgesch. Haberstadt. [9205]

Apotheker Benemann's Diamantkitt kittet dauerhaft Glas, Porzellan, Steingut, Moerschbaum, Marmor, Serpentin, Achat, Alabaster, Bernstein, à Fl. 50 1/2 bei [9527]
Albin Hentze, Schmeerstr. 24.

Eröffnung des 29. Curfus der landwirthschaftlichen Winterschule zu Merseburg.

Der 29. Curfus der landwirthschaftlichen Winterschule hieselbst wird **Wittwoch, den 13. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr im alten Rathhause hieselbst** eröffnet werden.
Der vorige Curfus wurde von 71 Schülern besucht, von welchen 34 der I. Klasse und 37 der II. Klasse angehörten und von 9 Lehrern unterrichtet wurden. Denjenigen Schülern, welche bisher nur an dem Unterricht der II. Klasse theilgenommen haben, empfehlen wir, ebenso wie die Commission des Provinzial-Ausschusses, zur Erreichung des Zieles unserer Schule noch den Besuch der I. Klasse derselben.
In unserm aufrichtigen Bedauern hat der um die geistliche Entwicklung unserer Winterschule hochverdiente Herr Direktor **Glass** aus Gesundheitsrücksichten die Leitung der Schule niedergelegt. Im Einvernehmen mit der Landwirthschaftskammer unserer Provinz haben wir zu seinem Nachfolger den bisherigen mehrjährigen Landwirthschaftslehrer an der Winterschule zu Schmölln, Herrn **Dr. Gwallig**, gewählt und glauben durch diese Wahl unserer Schule den guten Ruf, den sie in weiten landwirthschaftlichen Kreisen geniesst, weiterhin gesichert zu sehen. Zur Annahme von Anmeldungen und zu näherer Auskunftserhellung, sowie zur Vermittelung geeigneter, der Genehmigung der Direction bedürftiger Pensionate wird vorläufig der bisherige Director Herr **Glass** bis 10. August cr. und von da ab bis 1. October cr. Herr Landwirthschaftslehrer **Dr. Weissmann** hieselbst gern bereit sein.
Merseburg, den 26. Juli 1897. [9277]

Der Vorsitzende
des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins und des Curatoriums der Winterschule.
Graf Hohenthal.

Landwirthschaftsschule in Hildesheim.

Das Winterhalbjahr beginnt **Montag, den 11. October**. Aufnahme für Ackerbauschule und Vorkurse zur berechnigten Landwirthschaftsschule. — Solpitanen-Curfus. — Nähere Auskunft durch **Dr. Wilbrand**, Director.

Lederwaren.
Brieftaschen, **Couriertaschen**, **Portemonnaies**, **Kompadors**, **Photographie-Albuns**, **Ringtaschen**, **Sandtaschen**, **Signetringtaschen**, **Bädertaschen**, **Reisetaschen**
in größter Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt **Albin Hentze**, Schmeerstraße 24.

Empfehle in extrafeiner Qualität meine anerkannt vorzüglichen Spezialitäten **Schlesischen Sträußelkuchen**, vorzüglich schmeckendes Bäcklingsgebäck Sr. Majestät des Kaisers, feinsten Berliner Napfkuchen mit feinstem Sahnebutter, feinsten Mallesche Napfkuchen mit Vanille, ächt Carl Koch'schen Matzkuchen, vanillirt, feinsten Kirsch-, Apfel-, Mohr- und Mandelkuchen, Makronen-, Haselnuss-, Chocoldin- u. Vanille-Zwieback, sowie eine große Auswahl wohlgeschmecker Gebäcke.
Alle Sorten Tortenanschnitt. Specialität: **Auflöser**.
Carl Koch, Herrenstraße 1, Fernsprecher 531. [9291]

Jagd- und Manöver-Conserven.
Erbswürste, Suppentafeln, Fleisch-Extracte. **Frisch geschossenes Rehwild.**
Hamburger Gänse, Enten, Steyerische Hühnerchen.
Sämmtliche feiner Fleisch- u. Wurstwaren.
Vorzügliche Bowlen-Weine.
Zeitlinger, Flasche 65 Pfg. Königsmosel, 55 Pfg. bei Abnahme von 12 Flaschen 5 Pfg. billiger.
Feinster Apfelwein-Champagner.
Sprengel & Rink, Leipzigerstrasse 2. — Telephon 414. [9289]

Carl Koch's Nährzwieback
fördert den Knochenbau, befördert die Körperzunahme und ist durch seinen hohen Nährwerth und Gehalt an Nährsalzen geeignet, das Kind vor den Folgen schlechter Ernährung zu schützen.
In Döschen und Paqueten zu 10, 20, 30 und 60 Pfg.
Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik, Herrenstraße 1, [9121] sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Braunschweiger Schlackwurst, Prd. von 1,25 Pfg. an.
Jagd- u. Manöver-Conserven.
Cons. Spargel, Erbsen und Bohnen neuer Ernte empfohlen in nur in. Qualität.
Gebr. Zorn, Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

Große Geld-Lotterie
Für die Woche des unter Allerhöchstem Protectorate stehenden Preussischen Vereins vom **Rothen Kreuz** durch Allerhöchsten Erlaß vom 6. August 1895 genehmigt.
16 870 Baargewinne
und zwar Gewinne zu 100 000 M., zu 50 000 M., zu 25 000 M., zu 15 000 M., zu 10 000 M. u. s. w. bis zu 15 M.
Der Preis eines Looses beträgt einschließlich des Reichsteinpelses 3,30 Mark.
Der Vertrieb der Loose ist den Königl. Preussischen Lotterien überlassen. Die Auszahlung der Gewinne wird durch dieselben baar ohne jeden Abzug erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Ziehungslocale der Königl. General-Lotterie-Direction zu Berlin vom 6. bis 11. October 1897. (9065)
Das Central-Comité des Preussischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter oder erkrankter Krieger, von dem Anseher.

Vorteilhafte Gutspachtung.
Die Oekonomie einer Standesherrschaft in Preußen, bestehend aus ca. 4000 Hekt. Acker, Wäldern und Weiden, ist an einen rationellen Landwirth auf 18 bis 20 Jahre zu einem den jetzigen landwirthschaftlichen Verhältnissen angemessenen Preise verpachtet worden. Näheres im Secretariat der **Königl. Landwirthsch.**, Berlin, Zimmerstraße. [9465]
In Folge Ablebens des bisherigen Pächters soll das **Hintergut Hiltenshof**, in unmittelbarer Nähe Göttingens gelegen, 424 ha haltend, sofort oder nach verpachtet werden. Pachtpreis nach Vereinbarung. Näheres Auskunft ertheilt der Unterverwalter. [9542]
Eisenach, den 10. August 1897.
Dr. jur. Wernicke, Rechtsanwält.

Materialwaren-Geßäft.
einziges in Orie mit schönem Grundstück und 4 Morgen Feld und Wiese, in der Nähe bei Gütersloh, ist zu verkaufen od. zu verpachten. Off. u. s. N. bef. **C. W. Offenbauer**, Gütersloh.

Schmiede-Verkauf.
Anstaltshälber bin ich gekommen, meine Schmiede, mit Wohnh., Scheune, Stallung, einigen Acker Feld und Garten, in einem großen Orte b. Leipzig preisw. zu verk. Anzahlung 10—12 000 M. Offert. unter N. 778 an **Haasenstein & Vogler**, H.-G., Leipzig. [9541]

Zu verkaufen: Riesgrube, in vollem Betriebe, ist wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts los zu verkaufen. Off. u. Z. 9517 a. d. Exped. d. Bl. erb.
Dreschmaschine für Hölzelsbetrieb, gut erhalten, verkauft, weil überzählig [9533] **Hiltnergut** Lohnd bei Döllnig. [9481]

Schleswig-Holsteinische Zeitschrift für Obst- und Gartenbau
Vereinsblatt
des schleswig-holsteinischen Central-Vereins für Obst- und Gartenbau.
Herzweggeben vom Vorstande.
Riel.
Garantirte Auflage: 3500 Exemplare.
Erscheint monatlich einmal.
Inscriptionspreis pro dreispaltene Petitzeile 50 Pfg. Mit 1 Beilage.

17 Graseweg 17.
Eine größere Parie reifer Kuhfäse, à Schock 1,80. F. Starke.
Bayerische Zugochsen, Pflugochsen, Mastochsen, sowie 6—24 Monate alte **Kälber aller Rassen** zu billigen Preisen franco jeder Bahnstation empfiehlt **Leopold Engelmann**, Weiden in Bayern. [9505]

Erdbeerpflanzen!
Für jetzigen Pflanzen empfehle ich **Erdbeer-Pflanzen** der Sorte **Laxtons Noble** in 1/2 Liter, gut bewurzelt Exemplaren. Noble ist die früheste und reichtragendste aller Erdbeerarten und geübt überall. Preise: 100 Stk. 1,80 M., 1000 Stk. 15 M., 10 000 Stk. 120 M. p. Nachnahme. Garantie für Strauchschleiß und frühe Ankunft. Versand vom 1. August ab.
Aug. Kraft, Breitenb.-Kultur, [9532] Kronheide bei Greifenhagen.

Saatgut-Offerte.
Johannstroggen mit Sandwies (viele villosa) à Str. 8,50.
Ertragreicher Schlanfender Roggen **Strube'scher Schlanfender square head-Weizen** in feiner trienter Hoare, pro Str. 1 M. über Marktnotiz.
(Prof. Dr. Macerder erntete vom gewöhnlichen Lauchhader square head 16 Str., von obiger Bindung 29 Str. pro Morgen.)
Hat sich hier außerordentlich bewährt. **Hiltnergut** Lohnd bei Döllnig. [9481] **H. Franke.**



Halle'sche Nachrichten vom 13. August.

Beide unter Original-Beispielen ist nur mit besten Qualitäten...

Stadterwerbungsstellen. Am Ende dieses Jahres stehen...

Die evangelisch-lutherische Kirche für die Provinz...

Mittwoch, 12. August. Am nächsten Mittwoch, den 18. August...

Madras, 12. August. Aus neuerdings wird wieder in...

Am 11. der Kassenrechnung und maßgebend mit fängendem...

Der Haupt- und Hauptverwalter Halle a. S. unternimmt...

mittags 3 Uhr festlich bei Festessen. — Möchte die Beibehaltung...

Der „Stammlich der alten Deutschen“ veranstaltet...

eine kleine Schuhmacher's Arbeit geflossen und an dem...

Calbe a. S., 12. August. (Verbraucht. — Königs-...

Bekanntmachung.

Wegen Reparatur des Ca. rohrtrauges wird die Große Brauhausstraße auf der Strecke von der Reitzstraße bis zur Kleinen Brauhausstraße von Freitag, den 13. ds. Mts., bis zur Fertigstellung der betreffenden Arbeiten für den Jahr- und Nachverkehr gesperrt.
Halle a. S., den 11. August 1897.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Auktion der verfallenen, bei den unterzeichneten Lehmann am Montag Juni 1897 verkauften und erneuerten Forderungen, welche die Pfandnummern von 26961 bis 32491 tragen und über welche die Pfandbriefe in gelbem Frad ausgestellt sind, wird

Donnerstag, den 9. September d. J. und an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 4 bis 5 Uhr im Auktionszimmer des Lehmanns, An der Marienkirche Nr. 4, abgehalten werden.

Bur Versteigerung gelangen Zeichnungen aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Uhren u. s. w., ferner Betten, Leinwand, Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und versch. andere Sachen.
Halle a. S., den 11. August 1897.

Das Lehmann der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Bei der am 12. Mai stattgehabten planmäßigen Auslosung der auf Grund des Allerhöchsten Befehls vom 30. Sept. 1893 ausgesetzten Anleihebriefe der Stadt Aken a. Elbe I. Ausgabe sind folgende Nummern gezogen worden: 1. Buchstabe A, No. 13, 20, 63, 124, 144, 212, 229, 279, über je 500 Mark, 2. Buchstabe B, No. 10, 119, 140, 270, 287, 327, über je 200 Mark.

Die Inhaber der vorbeschriebenen Anleihebriefe werden hierdurch aufgefordert, gegen Ausgabe der Anleihebriefe in coursfähigem Zustande und der dazu gehörigen Zinsscheine und Anweisungen den Nennwerth der Anleihebriefe bei der hiesigen Kassenkassette vom 2. Januar 1898 ab in Empfang zu nehmen.

Vom 1. Januar 1898 ab hört die Verzinsung der ausgesetzten Anleihebriefe auf.
Für fehlende Zinsscheine wird deren Gelddbetrag vom Kapitale in Abzug gebracht.
Aken, den 12. Mai 1897.

Der Magistrat.

Neubauer.

(7940)

Hessische Damenheim-Lotterie.

Ziehung am 16. u. 17. September 1897 in Cassel.
4574 Gewinne im Gesamtwert von 150 000 Mark, Hauptgewinne i. B. von 50 000, 20 000, 10 000 Mark etc.
Preis des Looses 1 Mark, Porto und Liste 30 Pfg.

Schlesische Musikfest-Lotterie

zum Geden der Festhalle für die Schlesischen Musikfeste in Görlitz.
185 000 Loose und 17 347 in fünf Klassen vertheilt Gewinne und 1 Prämie. Ziehung der 1. Klasse am 20. und 21. October 1897; hierzu 7606 Gewinne im Gesamtwert von 102 000 Mark, Hauptgewinne i. B. von 40 000, 10 000 Mark etc.
Preis eines ganzen Looses zur 1. Klasse 6,30 Mark, einzeln Reichs-
stempelplabge.
Preis eines halben Looses zur 1. Klasse 3,30 Mark, einzeln Reichs-
stempelplabge.
Porto für Uebersendung und Liste 30 Pfg.

Rothe Kreuz-Lotterie.

Ziehung 6-11. Dezember 1897.
16870 Geldgewinne mit 575 000 Mark, Hauptgewinne: 100 000, 50 000, 25 000 Mark etc.
Preis des Looses 3,30 Mark, Porto u. Ziehungskassette 30 Pfg. extra.

Obige Loose empfiehlt und verleiht (auch gegen Nachnahme) die

Expedition der „Halleischen Zeitung“

Halle a. S., Leipzigerstraße 87.

Aufgebot.

Die Hypothekensumme über 100 Thaler Darlehen, eingetragen aus der Schuldurkunde vom 1. Juli 1819 für den Pöhl-
tunde und Gutsherr Carl Christoph
Bock in Ansehung in Abtheilung III Nr. 1
des dem Schöher Willelm Boerner
und dessen Erben, Karoline, geb.
Schroder, gehörigen Grundstücks Nr. 45
und abgetreten laut Urkunde
vom 29. April 1873 an den Vätermeier
Friedrich Etem in Saltemark, ge-
bildet aus der Schuldurkunde vom
1. Juli 1819 und dem Hypothekenscheine
vom 20. Dezember 1823, ist verloren ge-
gangen und soll auf Antrag der Grund-
stückseigentümer zum Zwecke der Befreiung
der Voll amstiftet werden.
Es wird deshalb der Inhaber der Hypo-
thekensumme aufgefordert, spätestens
im Aufgebotsstermine

den 22. Dezember 1897,
Vormittags 10 Uhr,

bei dem unterzeichneten Gerichte seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Hörsing, den 4. August 1897. (9557)

Königliches Amtsgericht.

Verkauf von Altpapieren.

Die ausgeforderten Altpapiere und zwar: Alten, Bücher, Rollen und Rechnungsbücher, Descripten, Descriptenbücher, Geschäftscheine u. s. w. zum Einstampfen — alte Geschäftsrollen zum Einstampfen — alte Morsetheilen zum Einstampfen — Nachweisungen, beschriebene und unbeschriebene Bücher, f. u. w. zur freien Verwendung — sollen an den Meistbietenden verkauft werden.
Preisangebote sind bis zum Donnerstags, den 26. August d. J., 11 Uhr Vormittags an unser Auctionsbureau hierseits, am Bahnhof 23, vorzulegen und mit der Aufschrift: „Angebot auf Altpapiere“ versehen einzureichen.
Die Verkaufsbedingungen können bei unserer Druckfabrik-Verwaltung hierseits, Schmidmeisterstraße 39, eingesehen und auch von dort gegen Einzahlung von 50 Pfg. in Baar (nicht in Reichsmark) bezogen werden.
Erstet, den 7. August 1897.
Königliche Eisenbahn-Direktion.

Wiesen-Verpachtung.

Mittwoch, den 18. August etc., soll das Gras von ca. 100 Morgen Rittergutswiesen auf desjährigen Grummeterie nebstliegend verkauft werden.
Käufer wollen sich Vormittags 9 Uhr im hiesigen Gasthof versammeln.

Rent- u. Fortbewerwaltung

Burgennien. (9530)



1. Hellbraune Halbblutstute edelster Abstammung, 5½ Jahre, 8", komplett ge-
ritten, bei der Truppe gegangen, für schön.
Gewicht: 1000 Pfund.
2. Dunkelbr. Halbblutstute, 7 3/4
5½", kompl. geritten, für jedes Gewand.
3. Hellbraune Halbblutstute, 6 3/4
6½", herorragend. Säuger, kompl. gerit.
Gewicht: 1000 Pfund.
4. Österreich. Rapputte edelster Ab-
stammung, 5 Jahre, 1,68, vollständig ge-
ritten, Damensperd.
5. ungarische Stute, 1,61, 7 Jahre alt,
auch gefahren. (9488)
Friedr. v. Münchhausen, Universitäts-
Stallmeister, Göttingen.

Einjähriger Wallach.
4-5 Jahre alt, ca. 172
Centimeter hoch, 10-11
Centimeter schwer, und ein
Wollsch. Dunkelbraun,
5 Jahre alt, ca. 172 Centimeter hoch,
12-13 Centimeter schwer, fleisch, weiß
übermäßig, zum Verkauf.
Heinr. Th. Böring, Holzhandlung,
Gelmstedt in Braunshweig.

3 einjährige Fohlen
sehen zum Verkauf bei (9531)
Schüler,
Blauweisslich bei Riedstedt.

8 Stück
sprungfähige, schwarzbunte ostfries.
Bullen
verkauft
Rittergut Meyhen,
Stat. Schöden (Zeit-Camburg).

Südde eine reinblütigen, schön ge-
bauten, sprungfähigen
Bullen
(Holländer) zu kaufen. Offerten erbittet
G. Mohs,
Rittergut Weesleben.

150 Stück
prima
Rambouillet-
Jährlingshammel
hat abgegeben (9537)
Domäne Arnstadt i. Th.

Stammhühneri Salsfurth,
Post, Telegraphen- und Eisenbahnstation
Nagaus in Anhalt.
Der Verkauf der (9173)
Jährlings-Hühner
aus hiesiger Zucht- und Verkaufsstelle
hat begonnen — Auf Anmeldung
Wagen Bahnhof Nagaus.
Osterland.

Preiswerthe Güter

jeder Größe, auch
Rübenwirthschaften
vermittelt prompt
Feodor Schmidt,
Innovaralaw, (1346)
Taxator und Landwirth.

Meinen Vorrath an
Feldbahngleisen u.
Stipplorens,

für jeden Zweck geeignet, will ich ver-
kaufen, auf besonderen Wunsch auch
vermieten. (904)
Befehlanten mögen sich melden unter
Schiffte Z. 9044 i. d. Exped. d. Sta.

Düngegips u. Strengips
für Stallungen, fast chemisch rein,
empfiehlt (9118)
G. A. Müllges,
Gipswerk Zangerhausen.

Vermiethungen.
Alte Promenade 23,
vis-a-vis Universität, herrlich 1. Etage,
9 Zimmer etc. 10 B. 2. Etage, 8 B.
1/10. Verkauft nach Med. beim Haus
mann 11-1 Uhr. Näh. Mühlweg 39.

Händelstr. 29
Vereinfachte 1. Etage 1100 Mk
loisort oder später zu vermieten.
(9555)
1. Etage 2. Verdefälle
loisort oder 1. Oberfläche zu vermieten.
Eßb.-straße 6.

Große herrig. Wohnung,
7 Zimmer mit Balken und Garten,
1. October zu vermieten.
Häbers Weintnerstraße 15.

Aufruf!

Aus den Ueberschwemmungsgebieten in Deutschland laufen von Tag zu Tag
betreffende Nachrichten ein. Die Noth wächst in bedauerlichem Maße und
erfordert die dringende Hilfe. Die Unterzeichneten rufen deshalb an die
Bürgerschaft die dringende Bitte um Unterstützung. Zur Annahme derselben
sind sie gerne bereit, außerdem liegen Beitragslisten aus bei der Reichsbankstelle,
der sächsischen Sparkasse und den Bankfirmen Anshold & Comp., Frenkel
& Bösch, Ernst Haasegier, dem sächsischen Bankverein von Schulz, Stämpf
& Comp., S. G. Schumann und Reinhold Stecker. Ueber die Beiträge wird
in der hiesigen Zeitung quittirt werden.
Halle a. S., den 7. August 1897.

- Zur Ansicht zur Unterstützung der Ueberschwemmten.
Stande, Oberbürgermeister, Vorsitzender. **Arnold, Banter, Betheke,**
Commerzienrath. **Böttcher, Banter, Colla, Stadtrath, Dehne,**
Commerzienrath. **Dr. Dittenberger, Professor, Geheimrath, Regierungs-
rath und Stadtrathorden - Vorsteher, Elze, Stadtrath, Ernst, Stad-
trath und Vorsteher der Handwerkerkammer. Dr. Fessler, Rathver-
ordneter. Dr. Förster, Professor und Superintendent. Frenkel, Banter, Friedrich,
Kaufmann und Stadtrathorden. Dr. Fries, Professor und Direktor der
Königlichen Stiftungen. D. Goebel, Confessorialrath. Haasegier,
Banter, von Holly, Bürgermeister. Dr. Kell, Rechtsanwält und Stad-
trathorden. **von Kläden, Kauf-Direktor. Dr. Kohlschütter, Professor
und Stadtrathorden. Dr. Kräbe, Stadtrathorden. Kuhlrow, General-
Direktor. Lehmann, Commerzienrath. Friedr. Lieban, Kaufmann.
von Ranke, Oberst und Regiments-Commandeur. Riedel, Commerzienrath,
Schmidt, Staatsrath und Stadtrathorden. D. Dr. Dr. Schrader,
Geheimer Oberreferendar und Universitäts-Secrerar. Schulze, Stadtrath.
Schwering, kaiserlicher Refer. Seydel, Eisenbahn-Präsident. Stecker,
Stecker, Commerzienrath. Dr. Volhard, Professor, Geheimrath, Regiments-
Rath und Rector der Universität. Wehlack, Ober-Postdirektor.****

Halle-Hettstedter Eisenbahn.

Halle - Hettstedt Fahrplan giltig vom 1. Mai 1897. Hettstedt - Halle

Entfernung km	Stationen										Stationen																	
	20	1a	2	102	102	30	4	22	32	34	24	6	36	38	21	1	103	103	3	31	33	35	23	6	37	25	105	6a
0	42	85	128	171	214	257	300	343	386	429	472	515	558	601	644	687	730	773	816	859	902	945	988	1031	1074	1117	1160	1203
3.58	7.16	10.74	14.32	17.90	21.48	25.06	28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82
7.16	10.74	14.32	17.90	21.48	25.06	28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40
10.74	14.32	17.90	21.48	25.06	28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98
14.32	17.90	21.48	25.06	28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56
17.90	21.48	25.06	28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14
21.48	25.06	28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14	121.72
25.06	28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14	121.72	125.30
28.64	32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14	121.72	125.30	128.88
32.22	35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14	121.72	125.30	128.88	132.46
35.80	39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14	121.72	125.30	128.88	132.46	136.04
39.38	42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14	121.72	125.30	128.88	132.46	136.04	139.62
42.96	46.54	50.12	53.70	57.28	60.86	64.44	68.02	71.60	75.18	78.76	82.34	85.92	89.50	93.08	96.66	100.24	103.82	107.40	110.98	114.56	118.14	121.72	125.30	128.88	132.46	136.04	139.62	143.20

Die links von den Stationsnamen stehenden Zeitangaben sind von oben nach unten, die rechts stehenden von unten nach oben zu lesen. — Die Nachtzeiten von 622 Abends bis 522 Morgens sind durch Unterstreichen der Minutenzahlen bezeichnet. — * bedeutet: Zug hält nur nach Bedarf.